

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 32 (1954)
Heft: 11

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Club Nachrichten

der Sektion Bern SAC



BERN, NOVEMBER 1954

NR. 11 - XXXII. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende — Redaktionsschluss am 14. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50
Redaktion: PAUL KYBURZ, Laubeggstrasse 119, Telefon 4 54 32, Bureau 2 95 81

Inhaltsverzeichnis: Familienabend - Monatsprogramm - Mitgliederliste - Sektionsnachrichten - Berichte - Literatur

Familienabend

Samstag, 27. November 1954

in den oberen Räumen des Casinos

von 20.30 Uhr bis 4.00 Uhr



Zu diesem traditionellen Anlass sind herzlich eingeladen die Clubmitglieder mit ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten.

➤ Zum Tanze spielen im Burgerratssaal abwechslungsweise die Kapellen «Gotthard», 4 Mann, und «Soltermann», 5 Mann.

➤ Auch Nichttänzer werden auf ihre Rechnung kommen. Neben unserer Gesangssektion werden auftreten: die Tänzerin Ursula Plüss, die Solojodlerin Emmy Luginbühl, ein Karikaturist und die Parodisten «Max und Willy».

➤ Wie üblich im Casino, bietet eine reichhaltige Getränke- und Speisekarte Gewähr für reelle Tranksame und gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

➤ Entgegen dem an der Chilbi verlangten Tenue (Tracht oder Berganzug) erwarten wir zu diesem Anlass die Damen und Herren in festlicher Kleidung, lang oder kurz.

Eintritt pro Person: Fr. 3.— plus Billettsteuer

Vorverkauf für reservierte Tische im grossen Saal und im Foyer ab Dienstag, 23. November, bei Optiker H. Büchi, Spitalgasse 18, Bern.

MONATSPROGRAMM

Hauptversammlung mit Veteranenehrung

Mittwoch, den 1. Dezember 1954, um 20.15 Uhr, im *Burgerratssaal* des Casinos. Mitwirkung der Gesangssektion.

Geschäftliches: Protokoll der Sektionsversammlung vom 3. November 1954; Aufnahmen; Anschaffung einer Lautsprecheranlage zu Lasten des Veteranenfonds; Mitteilungen; Verschiedenes; Wahlen des Vorstandes, der Kommissionen und der Vertreter im Stiftungsrat des Alpinen Museums.

Farbenfilmvorführung: «Klettertouren im Bergell» (Filmverleih: Photo A. Pedrett in St. Moritz).

Veteranenehrung: Ernennung von Jungveteranen (Eintrittsjahr 1930) und von CC-Veteranen (Eintrittsjahr 1915).

Nur für Clubmitglieder

Zu den Vorstandswahlen: Toni E. Müller, Architekt, hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand als Hüttenobmann erklärt, steht jedoch als Chef der Gaulihütte weiterhin zur Verfügung. An seiner Stelle schlägt der Vorstand als Hüttenobmann vor: Max Jenny, dipl. Architekt, Chef der Berglihütte.

Zur Veteranenehrung: Clubkameraden der Eintrittsjahre 1930 bzw. 1915, die bei Erscheinen dieses Heftes noch nicht im Besitz einer persönlichen Einladung zur Veteranenehrung sind, möchten sich sofort beim Sektionspräsidenten melden.

Exkursionen

Dezember

4. **Veteranen- und Seniorenausflug**. Zollikofen–Buchseewald–Hofwil–Wiggiswil–Bubenlohwald–Urtenen (etwa 2 Std.). Leitung: K. Schneider. Treffpunkt: Bern Bahnhofplatz ab mit SZB um 14.05 Uhr. a) Fr. 1.30; b) Fr. 1.20.
18. **Gurtenhöck ab 16 Uhr**, verbunden mit einer *weihnachtlichen Zusammenkunft der Veteranen mit ihren Lebens- und Wandergefährtinnen*.
Um das Beisammensein frohmütig und unterhaltend zu gestalten, kommen nach dem Vernachten die BLS-Farbenfilme «Rund um den Lötschberg mit dem roten Pfeil» und «Wanderung vom Kiental nach Kandersteg über das Hohtürli» durch unsern Veteran Chr. Aegerter zur Vorführung. Weiter wird uns im Laufe des Abends unser Veteran W. Beuret in einem Farblichtbildervortrag «Rund um Südamerika und von Miami nach New York» interessante Einblicke in die westliche Erdhalbkugel vermitteln. Damit auch der Humor nicht zu kurz kommt, wird das an der *Bündner Woche* vom 5.–12. August 1923 beteiligte «Ensemble» «i Bärner Dialäktvörse» vorgestellt werden. Für das leibliche Wohl der Frauen und Mannen wird Vorsorge getroffen. – Kein Toilettenzwang!
Der Veteranenobmann: *Rob. Baumann*.
19. **Skikurs**. Ort je nach Schneesverhältnissen. Leiter: O. Wyder.
- 26.–31. **Skiwoche für Senioren und Veteranen mit Angehörigen im Skihaus Kübelalp**. Vorgesehen sind halb- und ganztägige Skiausflüge, je nach Wetter und Schneesverhältnissen.
Anmeldung bis Mittwoch, 15. Dezember, an A. Bertschinger, Humboldtstrasse 53; Telephon 3 82 67. Besprechung: Freitag, den 17. Dezember, im Clublokal.

Gesangssektion

Proben im Restaurant «Zu Webern» im 1. Stock, am 8. und 15. Dezember 1954. Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Fred Schweizer, Klaraweg 31, Bern, Tel. 4 00 74.

Gute Herrenkleider



*In Preis und Qualität
nach wie vor günstig*

SCHILD AG.
TUCH- UND DECKENFABRIK

Wasserwerk-gasse 17 (Matte) BERN Telephon 2 26 12



BALLY



Bern, Spitalgasse 9

Exklusive BALLY-Skischuhe



35

VAUCHER



Sportgeschäft

BERN . THEATERPLATZ 3

TELEPHON 2 22 34

Photosektion

Hauptversammlung am Mittwoch, den 8. Dezember 1954, 20 Uhr, Hotel «De la Poste» Neuengasse 43, I. Stock. Neuwahl des Präsidenten und Vizepräsidenten, sonst die üblichen Traktanden.

Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Armin Brügger, Könizbergstrasse 60, Bern-Liebefeld, Tel. 5 03 57.

MITGLIEDERLISTE

Anmeldung:

Bächli Hans-Rudolf, Laborant SRK, Militärstrasse 6, Bern

Übertritt:

Suter Hans, Kaufmann, Morgartenstrasse 27, Bern, von Sektion Hoher Rohn

Totentafel

Ernst Zeller, pens. Bürochef SBB, Eintritt 1911.
Erich Martin, Chemigraph, Eintritt 1932.

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3. November 1954 im Casino

Vorsitz: Albert Meyer Anwesend ungefähr 220 Mitglieder und Angehörige

Nach Begrüssung der Anwesenden erteilt der Präsident dem Referenten, Clubkamerad Eugen Wenzel aus Zürich, das Wort zu seinem Vortrag

SKIFAHRTEN IN DER VAL MORA

Skifahrer, die in der grossen Einsamkeit des winterlichen Gebirges ihre Spuren in jungfräulichen Schnee ziehen möchten, sehen sich heute gezwungen, weitabgelegene Täler aufzusuchen. Eines dieser Täler, das allen solchen Träumen entspricht, ist die Val Mora in den Münstertaler Bergen, im äussersten Ostzipfel unseres Landes gelegen. Die Abgeschlossenheit dieses unbewohnten Alpentaales erfährt noch eine Steigerung dadurch, dass es vom Haupttal durch eine Bergkette getrennt ist und von dort nur über Bergpässe erreicht werden kann. Eine Eigentümlichkeit ist auch der Lauf der Wasser, dieses sich parallel dem Münstertal erstreckenden Tales. Sie fliessen nämlich in entgegengesetzter Richtung zu jenen des Haupttales und machen einen grossen Umweg über italienisches Gebiet, münden in den Spöl und kehren damit auf die Nordwestseite des Ofenpasses zurück. Abgesehen von den Alphütten auf der Alp Mora und Alp Sprella, besteht auch eine Unterkunft auf La Stretta, auf 2200 m Meereshöhe, die dank ihrer günstigen Lage ein geeigneter Standort für Touren in diesem Gebiet ist. Von Sta. Maria ennet dem Ofenpass erreicht man diese in vier Stunden über die Klosteralp und den Dössradond. In gediegener Form berichtet der Vortragende von seinen Streifzügen im herbstlichen Tal und vor allem zur Winterszeit. Anhand von Farblichtbildern weiss er das Erleben der Schönheit und Unberührtheit dieses einsamen Hochtales den vielen Zuhörern auf feine Art zu vermitteln. Wie reizend ist doch schon die Fahrt zu den friedlichen Örtchen im Münstertal. Dann folgt der Aufstieg durch den Hochwald zu den lichten Höhen des Dössradond und durch Bergföhrenbestände ins stille Tal – prächtige Berggestalten grüssen allenthalben, und über allem weht der wundersame Zauber der Bergeinsamkeit! Der Vortragende berichtet von Fahrten,